

Nach wie vor steht

**Robert Hohlbaums**

neuer Roman aus der französischen Revolution

# »KÖNIG VOLK«

im Vordergrund literarischer Interessen, wie die nachstehenden neuen Pressestimmen beweisen:

„Ein weitmaschiges Netz von Schicksalen und Begebenheiten! Alles durch einen fein nuancierten Dialog dramatisch belebt. Blendend die Charakteristik im einzelnen. Die Adelstypen, die Revolutionsführer. Da ist jede Gestalt in ihrem eigensten Substanzwert empfunden und geformt. Hohlbaum wußte sich trefflich in die französische Atmosphäre einzuleben, wobei er auch bedacht ist, hin und wieder die Wesensgegensätze zu deutschem Denken und Fühlen blicklichtartig aufzuhellen. **Sedenfalls ein Werk, das weitgehende Beachtung verdient.**“

*Deutsches Volkstum*

„Hohlbaums neues Werk ist kein Roman im gewohnten Sinne, sondern **Geschichtsmalerei ganz großen Stiles**. Es umfaßt das gewaltige Geschehen der französischen Revolution bis zu den Aufständen in der Vendée. Das Geschehen ist aufgelöst in eine Bilderfolge. Es ist kein Bericht. Entscheidende Augenblicke sind herausgegriffen, geschaut, es sind Visionen mit ungeheurer Heftigkeit und Farbigkeit erlebt. Das Werk ist ein Epos, das nicht einen einzelnen zum Helden hat, sein Held ist das Volk, die Masse, eine Nation. — **Seine stoffliche Fülle ist nicht weniger bewundernswert als die Leidenschaft seiner Darstellung.**“

*Berliner Börsenzeitung*

„Hohlbaum ist es in hohem Maße gelungen, ein **großes Wissen und ein starkes Können** zu einem ganzen Werk zu verschmelzen und das Geschehen und die Gestalten wieder aufleben zu lassen, aus jener Katastrophe, die heute noch ihre Schatten auf unsere Welt und ihr gresles Licht auf unseren Weg wirft.“

*Deutschlands Erneuerung*

**„Ein überwältigendes  
Kolossalgemälde!“**

Z

Z

Umfang:  
490 Seiten

Broschiert RM 4.50  
Leinen RM 6.75

L. STAACKMANN



VERLAG · LEIPZIG